

Israelitische Cultusgemeinde Zürich

Vorstand

Lavaterstrasse 33
8002 Zürich
Tel. 044 283 22 22

info@icz.org
www.icz.org

Tätigkeitsprogramm

der Israelitischen Cultusgemeinde Zürich (ICZ) für die Beitragsperiode 2020–2025

Inhaltsverzeichnis

ALLGEMEINES

1. Ausgangslage	2
2. Die jüdische Bevölkerung im Kanton Zürich – ein historischer Diskurs.....	3
3. Tätigkeiten von gesamtgesellschaftlicher Bedeutung.....	4
4. Gesamtrechnung 2016 und Tätigkeitsprogramm 2020–2025.....	4
5. Struktur des Tätigkeitsprogramms	4

TÄTIGKEITSPROGRAMM 2014 - 2019

1. Tätigkeiten	6
Bildung.....	6
Soziales	6
Kultur.....	7
Synagoge und Führungen	7
Bibliothek.....	8
Interreligiöser Dialog.....	10
Öffentliches koscheres Restaurant.....	10
2. Leistungen.....	10
3. Kosten.....	11
4. Overhead in der ICZ.....	12
5. Aussagekraft des Ergebnisses	12

FINANZEN DER ICZ IM ÜBERBLICK

Jahresrechnung ICZ 2016.....	14
Budget 2017 (Zusammenfassung).....	24

ALLGEMEINES

1. Ausgangslage

Das Kirchengesetz vom 9. Juli 2007 (KiG, LS 180.1) legt fest, dass die kantonalen kirchlichen Körperschaften künftig für die Dauer von jeweils sechs Jahren Tätigkeitsprogramme erstellen. Darin weisen sie ihre Tätigkeiten mit gesamtgesellschaftlicher Bedeutung aus, „insbesondere in den Bereichen Bildung, Soziales und Kultur“ (§ 19 KiG). § 16 der Verordnung zum Kirchengesetz (VOKiG) konkretisiert diese Vorgabe insofern, als die Tätigkeitsprogramme auch die Tätigkeiten der Kirchgemeinden umfassen und Auskunft geben „über den Inhalt, die beabsichtigte Wirkung, den Adressatenkreis, die Art der Leistungserbringung sowie die Finanzierung der erfassten Tätigkeiten“.

Am 1.1.2008 wurde das Gesetz über die anerkannten jüdischen Gemeinden (GjG, 1.1.2008) in Kraft gesetzt. Dieses beinhaltet die Anerkennung der jüdischen Gemeinden ICZ und JLG. In Folge der weitaus geringeren staatlichen Leistungen im Vergleich zur "Evangelisch-reformierten Landeskirche des Kantons Zürich" (ERL), "Römisch-katholischen Körperschaft des Kantons Zürich"(RKK) und der "Christkatholischen Kirchgemeinde Zürich" (CKK), wurde bis anhin auf das Verfassen eines Tätigkeitsberichtes verzichtet.

Ein solches Tätigkeitsprogramm soll nun erstmals Grundlage für die Kostenbeiträge sein, mit denen der Kanton Tätigkeiten mit gesamtgesellschaftlicher Bedeutung der ICZ unterstützt. Es soll auch der Beitrag aufgezeigt werden, den die beiden anerkannten jüdischen Gemeinden für die Zürcher Bevölkerung leisten.

Auf Ende der Beitragsperiode 2014–2019 kommt die Umverteilung der Kostenbeiträge des Staates zum Abschluss, die neu grundsätzlich anhand der Mitgliederzahlen der anspruchsberechtigten Kirchen und Religionsgemeinschaften vorgenommen wird. Die Umverteilung erfolgt in jährlichen Schritten (vgl. § 30 KiG).

Den drei kirchlichen Körperschaften werden zusammen CHF 49.50 Mio. entrichtet. Den beiden anerkannten jüdischen Gemeinden zusammen CHF 0.5 Mio. Anlässlich von Gesprächen zwischen den Vertretern der "Evangelisch-reformierten Landeskirche des Kantons Zürich" (ERL), "Römisch-katholischen Körperschaft des Kantons Zürich"(RKK) und der "Christkatholischen Kirchgemeinde Zürich" (CKK) sowie den beiden anerkannten jüdischen Gemeinden ICZ und JLG haben die drei Kirchen in verdankenswerter Weise beschlossen, für die verbleibenden Jahren 2018-2019 eine Umverteilung der Beiträge zu Gunsten der jüdischen Gemeinden vorzunehmen. Somit werden den beiden anerkannten jüdischen Gemeinden zu Lasten der Kirchen neu zusammen CHF 800'000 zugesprochen. Die gesamthafte Entrichtung der Staatsbeiträge bleiben bis 2019 auf CHF 50 Mio. und wird per Periode 2020-2025 neu festgelegt.

2. Die jüdische Bevölkerung im Kanton Zürich – ein historischer Diskurs

Zürichs erste jüdische Gemeinde wurde 1273 erstmals schriftlich erwähnt und wurde von der Stadt und deren Bevölkerung weitgehend geduldet. Bereits für das 14. Jahrhundert ist in Zürich eine Synagoge in der Nähe der heutigen Froschaugasse belegt, an welche die heutige Synagogengasse erinnert. Die Froschaugasse hiess damals Judengasse, die Synagoge wurde Judenschul genannt. Dennoch wurden der jüdischen Bevölkerung nicht die vollen Bürgerrechte gewährt. Viele waren als Kreditgeber tätig.

Als in den Jahren 1348/49 die Pestepidemie in die Schweiz kam, wurden vielerorts die Juden für die Toten verantwortlich gemacht. Im gleichen Jahr, wie die Basler Pogrome stattfanden, kam es am 24. Februar 1349 auch in Zürich zu einem Pogrom, und die Juden der Stadt wurden gefoltert, umgebracht oder verbrannt und vertrieben. Ihr Eigentum wurde unter den Nicht-Juden Zürichs verteilt, wobei sich Bürgermeister Rudolf Brun einen Löwenanteil sicherte. Die Synagoge wurde zerstört.



Noch vor 1380 siedelten sich wieder Juden in der Stadt an, bis der Rat 1436 beschloss, die Juden endgültig auszuweisen. Im Laufe des 19. Jahrhunderts wurde die Situation der Zürcher Juden zunehmend paradox, da sich insbesondere die Regierung Frankreichs für die Wahrnehmung der Rechte ihrer jüdischen Mitbürger einsetzte, die in der Schweiz noch zahlreichen Diskriminierungen ausgesetzt waren.

Mit ersten Zuzüglern ab 1848 aus Endingen AG und Lengnau AG sowie später aus Osteuropa entstand eine kleine jüdische Gemeinde, die im Jahr 1862 rund 100 Personen umfasste. In diesem Jahr gewährte der Kanton Zürich den Juden die freie Niederlassung. Im gleichen Jahr wurde der Israelitische Kultusverein gegründet, der später in Israelitische Cultusgemeinde umbenannt wurde. Erst mit der Teilrevision der Bundesverfassung von 1866 wurde den Juden in der Schweiz die Niederlassungsfreiheit und die volle Ausübung der Bürgerrechte gewährt.

1920 war der Anteil der jüdischen Bevölkerung mit 1,3 % auf dem Höhepunkt. Die Juden, die im ersten Viertel des 20. Jahrhunderts nach Zürich kamen, waren oft freiberuflich tätig: Im Handel, in der Kleider- und Wäschekonfektion, in kaufmännischen Berufen, als Anwälte oder Ärztinnen und Ärzte. Während des Zweiten Weltkriegs kamen die meisten in die Schweiz geflüchteten Juden nach Zürich und erhielten dort von 1940 bis 1943 das Aufenthaltsrecht. 1945 machte die jüdische Bevölkerung Zürichs ungefähr 10'500 Personen aus, sank dann aber ab 1948 wieder. Seit 1970 hält sich die jüdische Bevölkerung in Zürich mehr oder weniger konstant bei etwa einem Prozent.

Auch die ICZ weist über all die Jahre eine sehr stabile Anzahl Mitglieder auf, die sich immer zwischen 2'300 und 2'500 Mitglieder (Frauen, Männer, Kinder) bewegt.

3. Tätigkeiten von gesamtgesellschaftlicher Bedeutung

Die Widmer-Studie definiert die Tätigkeiten von gesamtgesellschaftlicher Bedeutung folgendermassen:

„Im Rahmen dieser Studie gelten kirchliche Tätigkeiten als gesamtgesellschaftlich bedeutsam, wenn sie sich an alle Menschen unabhängig von ihrer Kirchen- oder Religionszugehörigkeit richten, wenn sie für alle unter den gleichen Bedingungen zugänglich sind und wenn sie auch tatsächlich Nicht-Mitglieder der beiden Landeskirchen anteilmässig so erreichen, wie diese in der Bevölkerung vertreten sind.“

Diese Studie ist auch anwendbar auf die anerkannten jüdischen Gemeinden. Die ICZ nimmt in der Gesellschaft auch eine umfassende, wertvermittelnde und integrative Rolle wahr. Sie bietet allen Menschen die Möglichkeit, sich mit einer Religion auseinander zu setzen, die sich ausserhalb der Kirchen befindet. Sie bietet die Möglichkeit, das Jüdische kennen zu lernen und von Aktivitäten und Anlässen zu profitieren. Die ICZ reflektiert dabei auf dem Hintergrund ihrer Tradition solidarisch-kritisch und weltoffen das gesellschaftliche Geschehen und beteiligt sich in Gesprächen, Treffen und Anlässen am ethischen und interreligiösen Diskurs. Diese Dimension des Handelns ist als nicht-kultisch und als gesamtgesellschaftlich bedeutsam zu bewerten. Das nicht-kultische Handeln der ICZ wird in vier Bereiche gegliedert – in Bildung, Soziales, Kultur (§ 19 Abs. 2 KiG) sowie weitere Tätigkeiten.

4. Gesamtrechnung 2016 und Tätigkeitsprogramm 2020–2025

Für das Tätigkeitsprogramm 2020–2025 liegen die Zahlen der Jahresrechnung 2016 vor. Diese können als Referenzgrösse für den Nachweis dafür verwendet werden, dass die Aufwendungen für kultische Zwecke durch die Erträge der ICZ (ohne Staatsbeiträge) mehr als gedeckt sind. Als zusätzliche Grösse kann das Budget für das Jahr 2017 beigezogen werden, das von der Gemeindeversammlung am 19. Dezember 2016 verabschiedet wurde. Beides ist in den Anhängen aufgeführt.

5. Struktur des Tätigkeitsprogramms

Das vorliegende Tätigkeitsprogramm orientiert sich aus Gründen der Vergleichbarkeit in seiner Gliederung am Kirchengesetz (vgl. § 19 KiG), indem es von den Bereichen Bildung, Soziales, Kultur und weiteren Tätigkeiten ausgeht. Diese vier Bereiche sind teilweise in Leistungsgruppen aufgeteilt, welche die einzelnen Leistungen der ICZ zusammenfassen. Zum besseren Verständnis werden diese Leistungen anhand einzelner Massnahmen und Angebote erläutert.

Tabelle: Nicht-kultische Tätigkeiten in 4 Bereichen und 6 Leistungsgruppen

Bildung	Bildungsangebote
Soziales	Soziale Aktivitäten
Kultur	Kulturelle Veranstaltungen
	Kulturelle Bewahrung
Weitere Tätigkeiten	Vermietungen
	Unterhalt der Liegenschaften

Teil C enthält eine Übersicht über die Finanzen der ICZ, die Auskunft über Einnahmen und Mittelverwendung der ICZ geben und insbesondere über das Verhältnis der Leistungen, die durch zweckgebundene Mittel finanziert werden im Vergleich zum finanziellen Gesamtvolumen der ICZ.



Synagogenführungen für Schulen und nichtjüdische Organisationen und Interessierte



Anlass für Senioren

TÄTIGKEITSPROGRAMM 2014 – 2019

Nachfolgend sind, gestützt auf die Ergebnisse einer empirischen Erhebung, die Tätigkeiten der ICZ, die im nicht-kultischen Bereich erbracht werden, zusammengefasst.

1. Tätigkeiten

Bildung

Die ICZ offeriert diverse Aus- und Weiterbildungskurse, die von ICZ-Mitgliedern wie auch von nicht-jüdischen Bürgern regelmässig besucht werden. Diese Kurse ermöglichen auch nicht-jüdischen Personen vermehrt in die Lebensweise der jüdischen Mitbürger zu schauen.

So bieten wir mittels öffentlicher Ausschreibung auf unserer Webseite Kurse an, um die **hebräische Sprache** zu erlernen. Beginnend mit Anfängerkursen ohne Vorkenntnisse ist es möglich sich diese Sprache in der Art und Weise anzueignen, dass man nach einigen Semestern auf einem guten Niveau in hebräischer Sprache kommunizieren kann. Gleichzeitig führen wir Sprachkurse „Deutsch als Fremdsprache“ durch, dies aufgrund der vielen Zuzüger, primär aus Englisch sprechenden Ländern.

Diverse **Seminare oder Kurse**, die auch öffentlich sind, sind zu grundlegenden jüdischen Themen wie zum Beispiel jüdische Philosophie, gehen dabei auch vermehrt in die Tiefe einzelner oder spezifischer Fragen zum Judentum. Hierfür verfügt die ICZ über sehr qualifizierte Lehrkräfte, die in der Lage sind den Stoff stufen- und empfängergerecht zu vermitteln.

Diese Öffentlichkeitsarbeit kostet die ICZ jährlich ca. CHF 20'000.

Soziales

Die ICZ ist aktiv in der **ökumenischen Seelsorge**, sei dies in der **Spitalseelsorge** oder der **Notfallseelsorge**. Speziell hervorzuheben ist zum Beispiel der Einsatz der ICZ im **Care Team des Flughafens Zürich** oder auch der **Seelsorge in Gefängnissen**. Folgende konkrete Beispiele können an dieser Stelle genannt werden:

- Halifax: Absturz einer Swissair MD-11 am 2. September 1998 (Flug 111), bei dem 215 Passagiere und 14 Besatzungsmitglieder ums Leben kamen.
- Stadlerberg: Absturz Crossair Flug 3597 am 24. November 2001, bei dem 33 Insassen ihr Leben verloren haben.

Die speziell ausgebildeten Fachkräfte der ICZ stehen allen Personen zur Verfügung, welche diese Dienstleistungen beanspruchen. Hierfür besuchen die mit solchen Aufgaben betrauten Personen Weiterbildungskurse, was die ICZ jährlich rund CHF 10'000 kostet.

Die ICZ versucht auch in aktiver Mitarbeit und mittels finanziellen Leistungen im Umgang mit **Asylsuchenden** eine aktive Rolle einzunehmen. Sei dies in eigener Regie (z.B. 2014 anlässlich der grossen Flüchtlingsströme) oder in Zusammenarbeit mit dem VSJF (Verband Schweizerisch Jüdischer Fürsorge) oder sonstigen nichtjüdischen Organisationen.

Kultur

Mit **kulturellen Veranstaltungen wie Konzerten, Theateraufführungen, Podiumsdiskussionen, Lesungen, Ausstellungen und Führungen**, sei dies im Gemeindezentrum oder in der Synagoge **sprechen wir ein breites Publikum über die Konfessionsgrenzen hinaus an**. Dieses Angebot wird auch rege genutzt.

Eine Auswahl der Angebote, die allen offen stehen, sind zum Beispiel:

- Lesungen
- Literaturlunch in der Bibliothek
- Filmabende und Filmreihen im Rahmen von SERET und Yesh!
- Konzertveranstaltungen (Klassische Musik, Klezmer, moderner Gesang)
- Kochkurse im Restaurant
- Politische Podiumsgespräche
- Besuch externer Ausstellungen mit Führung (z.B. Marc Chagall)
- Meditationskurse
- usw.

Für diese vielfältigen öffentlichen Kulturangebote wendet die ICZ im Jahr erhebliche finanzielle Mittel auf. Speziell zu erwähnen sind die beiden Filmfestivals Seret und Yesh!, die beide auch unter der Schirmherrschaft von Stadt und Kanton Zürich stehen. Zudem finden jedes Jahr die jüdische Kulturwoche (öffentliche Anlässe um das Judentum der Bevölkerung näher zu bringen) statt. Im Folgenden ist eine Zusammenstellung der Kosten aufgeführt:

Aufwendungen für Kulturangebote/Seret/Yesh!	:	CHF 40'000
Aufwendungen für jüdische Kulturwoche	:	CHF 20'000
TOTAL	:	CHF 60'000

Synagoge und Führungen

Die Synagoge prägt das Stadtbild von Zürich und zieht jährlich viele Interessierte wie öffentliche Schulklassen, Vereine und Organisationen, aber auch Touristen an, was eine entsprechende betriebliche Infrastruktur voraussetzt. Auch wenn die Synagoge nicht wie eine Kirche ganztags geöffnet ist, **führt die ICZ jährlich über 90 kompetent geführte Synagogenführungen** durch und präsentiert/erklärt den Besuchern, wie Juden leben und was die Inhalte der jüdischen Religion sind. Die Führungen werden unentgeltlich angeboten, da die ICZ diese als Aufklärungsarbeit versteht. Die ICZ kosten diese Führungen im Jahr rund CHF 40'000.

Die unter Denkmalschutz stehende Synagoge der ICZ steht inmitten der Stadt Zürich (Löwenstrasse). Sie wirkt nicht nur für Touristen als **Blickfang** sondern ist auch ein **schönes Beispiel maurischer Baukunst**. Die Werterhaltung des Gebäudes, das durch die Denkmalpflege mit gewissen Auflagen des Unterhalts belegt ist, kostet die ICZ jährlich viel Geld:

Unterhalts- und Reparaturkosten :	CHF 90'000
Betriebsaufwand :	CHF 85'000
TOTALAUFWAND :	CHF 175'000

Bibliothek

Die Bibliothek der ICZ stellt ein **Kulturgut von nationaler Bedeutung** (A-Objekt des KGS Inventars) dar und ist Teil des Schweizerischen Inventars der Kulturgüter von nationaler Bedeutung.

Einen wesentlichen Bestandteil innerhalb der Kultur bildet die öffentlich zugängliche ICZ Bibliothek. Über 150 Interessierte finden wöchentlich den Weg in unsere öffentliche Bibliothek. Mit ihren über 55'000 Büchern zu jüdischen und israelischen Themen meist in deutscher Sprache stellt diese Bibliothek eine der grössten Bibliotheken ihrer Art dar. Das Angebot umfasst nebst Belletristik und Judaika auch eine wichtige wissenschaftliche Sammlung mit Werken ab dem 16. Jahrhundert, aber auch eine grosse Sammlung an Büchern in jiddischer Sprache, Jugendliteratur, Zeitschriften wie auch neue Medien. Dies alles führte dazu, dass die ICZ Bibliothek im Inventar der Kulturgüter von nationaler Bedeutung (A-Objekt) aufgeführt ist.

Damit dies so ist, sind einige Aufwendungen notwendig. So nimmt die Bibliothek an Messen im In- und Ausland teil, gibt eigene Schriften aus und ist besorgt, dass sich die Bücher in einwandfreiem Zustand und wohlgeordnet auffindbar sind. Hierfür sind 3 Personen zuständig (160%). Zusätzlich stehen für die Bibliothek 2 grosse Bibliotheksräume auf zwei Ebenen zur Verfügung (185.2m²), sowie gesamthaft 4 Kellerbereiche (153.3m²), die klimatisch entsprechend ausgerüstet sind und entsprechend unterhalten werden müssen (Reinigung, technischer Unterhalt, etc.) Für all diese beschriebenen Bereiche wendet die ICZ jährlich folgende Beträge auf:

Personal, Weiterbildung :	CHF 250'000
Unterhalt :	CHF 10'000
Technischer Unterhalt :	CHF 10'000
Nebenkosten, IT :	CHF 15'000
TOTAL :	CHF 285'000

Bücherbestand des Rabbinerseminars Breslau

Dies war ein von 1854 bis 1938 bestehendes Rabbiner- und Lehrerseminar in Breslau. Es wurde am 10. August 1854 eröffnet und entwickelte sich bis zum Machtantritt der Nationalsozialisten in Deutschland zu einer der wichtigsten jüdischen Bildungseinrichtungen in Europa. 1938 wurde das Seminar geschlossen. Die Seminarbibliothek zählte über 30 000 Bände. Während der Novemberpogrome 1938 wurden die Bibliothek und das Seminar verwüstet. Zahlreiche Studenten wurden ins Konzentrationslager Buchenwald gebracht.

Per 3. Mai 2011 wurden nach dem Umbau der ICZ (2009/10) gemäss einer Abmachung zwischen dem SIG (Schweizerischer Israelitischer Gemeindebund) und der ICZ aus der Zentralbibliothek Zürich 1'447 Bände dieses Rabbinerseminars (40 Laufmeter) in die Bibliothek der ICZ zurückgeführt. Im Jahr 2018 kamen die in Genf befindlichen Bestände ebenfalls nach Zürich, so dass wir nun rund 7'500 von insgesamt 11'000 Titel aus diesem historischen Seminar beherbergen. Vor der Zerstörung durch die Nationalsozialisten zählte der Bestand 30'000 Bücher. Zu den Beständen der ICZ zählen Bücher beginnend aus dem 15. Jh. Die Restauration ist langwierig, denn diese müssen von Spezialisten gemacht werden und die Kosten erheblich. Die Aufwendungen hierfür werden CHF 150'000 betragen.

NEBIS Verbund

Seit 2016 ist die Bibliothek auch Mitglied des NEBIS Verbunds (Network of Libraries and Information Centers in Switzerland). Dies ermöglicht, dass die Bibliothek der ICZ in der Bevölkerung besser wahrgenommen wird und dank einer ausgereiften Online Applikation der ETHZ bei der **Suche nach Buchtiteln** auch als Anbieterin gefunden wird.. Dies um die ICZ Bibliothek auch Online für alle Interessierten zugänglich zu machen. Für Schulen, Hochschulen und Universitäten bietet die ICZ Bibliothek zudem einen **wichtigen Informationspunkt für Studien in den Bereichen Theologie, Judaistik oder Philosophie**.

Unsere Bibliothek wird im Rahmen des NEBIS Verbunds im Jahr von 3'000 Personen genutzt. Davon sind deren 200 Nutzer direkt durch die ICZ Bibliothek registriert worden.

Kostspielig für die Teilnahme an NEBIS sind die Aus- und Weiterbildungskosten der Bibliotheksmitarbeiter. Ferner entrichtet die ICZ gegenüber der NEBIS Betreiberin ETHZ jährliche Kostenbeiträge im Rahmen der vertraglichen Vereinbarungen. Die Gesamtkosten für NEBIS und deren inhaltliche Pflege kostet die ICZ rund CHF 50'000.

Interreligiöser Dialog

Die ICZ engagiert sich im interreligiösen Dialog in verschiedenen Gremien (Forum der Religionen, ZIID, Runder Tisch) und leistet somit ihren Beitrag zur **interkonfessionellen Verständigung** und dem Dialog mit den nichtjüdischen Gemeinschaften. Direkt oder indirekt erfährt hier die Bevölkerung durch Publikationen und Anlässe, wie die verschiedenen Religionen in unserem Lande sich verständigen und im Einzelnen ihre Kultur pflegen und leben. Auch in **Spitälern und Altersheimen** leistet die ICZ gegenüber dem Pflegepersonal kontinuierlich **Aufklärungsarbeit**. Dort erklärt sie die speziellen Bräuche und Umgangsformen mit jüdischen Patienten. Die ICZ leistet finanziell ihre Beiträge an diese verschiedenen Formen des interreligiösen Dialogs mit rund CHF 25'000

Öffentliches koscheres Restaurant

Die ICZ betreibt seit 6 Jahren als Muttergesellschaft ein **eigenständiges koscheres Restaurant** (Olive Garden). Dieses Restaurant, das der hiesigen jüdischen Bevölkerung die Möglichkeit gibt, koschere Fleischgerichte zu konsumieren, **steht auch der Öffentlichkeit zur Verfügung und wird viel genutzt**.

Jüdische Touristen wie auch nichtjüdische Gäste schätzen die Existenz dieses einzigen kosher-fleischigen Restaurants in Zürich sehr. Der ICZ ist es wichtig, einer breiten Öffentlichkeit auch das jüdisch geprägte Kulinarium näher zu bringen und so einen tiefen Einblick in die koschere Küche zu vermitteln.

Jährlich wendet die ICZ für dieses Restaurant CHF 250'000 auf.

2. Leistungen

Jede Woche finden im Gemeindezentrum wie auch in der Synagoge, auch im Rahmen von konfessionsübergreifenden Angeboten, eine grosse Anzahl von nicht-kultischen Veranstaltungen statt.

In der ICZ werden für den Vorstand und die 10 Kommissionen Personen gewählt, **die im Milizsystem unentgeltlich ehrenamtliche Aufgaben wahrnehmen**. Gesamthaft leisten diese 75 Freiwilligen einen **wichtigen Beitrag zur Gestaltung von Aktivitäten innerhalb der ICZ**. Dabei sind die folgenden ständigen Gremien zu erwähnen:

- Vorstand
- Kulturkommission
- Bibliothekskommission
- Jugendkommission
- Schulkommission
- Sozialkommission
- Kommission für Mitgliederdienste
- Friedhof- und Bestattungskommission
- Steuerkommission
- Synagogen- und Kultuskommission
- Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission

Monatlich leisten sie gut 1'600 Einsatzstunden, was rund 10 Vollzeitstellen entspricht. Wenn diese in CHF umgerechnet würden, entspräche dies einem Betrag von etwa CHF 720'000 pro Jahr entspricht (Basis Schweizer Durchschnittslohn).

Wie viele Personen von den genannten Aktivitäten unmittelbar profitieren, ist schwierig abzuschätzen, da keine individuellen Nutzungsstatistiken vorliegen.



Friedhof Unterer Friesenberg:
Renovierte Abdankungshalle (Denkmalgeschützt)



Synagoge (Denkmalgeschützt)

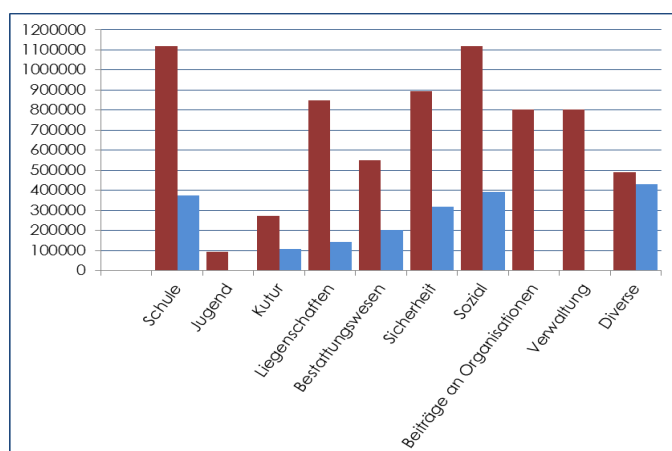
Die ICZ möchte **integrativ aktiv** sein und öffnet sich, wo immer eine Möglichkeit besteht, dem breiten Publikum. Die ICZ ist keine Gemeinde, die sich abschottet und mit der säkularen Welt nichts zu tun haben möchte. Uns ist der Dialog mit den Mitmenschen, mit anderen Religionen und Andersdenkenden von enormer Bedeutung. Wissen vermitteln, aufeinander zugehen und zu kommunizieren, da ist das Credo unserer Gemeinde. Darauf bauen wir auf.

3. Kosten

Die ICZ generiert ihre Einnahmen über Gemeindesteuern, wobei wir eine Plafonierung von CHF 25'000 kennen. Diese ICZ Steuern richten sich nach der staatlichen Steuererklärung und sind abhängig vom steuerbaren Einkommen und Vermögen.

Die Gesamtkosten (alle ICZ Aufwendungen) beliefen sich 2016 auf rund **CHF 7.3 Mio.** Um dies zu dokumentieren, befindet sich im Anhang die Rechnung 2016.

Abbildung: Einnahmen / Ausgaben (nicht-kultisch) in CHF



blau = Einnahmen / rot = Ausgaben



Bibliothek der ICZ (Kulturgut von nationaler Bedeutung)

4. Overhead in der ICZ

Das Forschungsergebnis der Widmer-Studie in Bezug auf die beiden Landeskirchen zeigt, dass ca. 10% der Overhead-Kosten (Personal- und Verwaltungsaufwand auf kantonaler Ebene) in Tätigkeiten mit gesamtgesellschaftlicher Bedeutung fließen. Diese Auswertung bedingt eine Aufschlüsselung der Verwaltungskosten und Personaltätigkeit auf entsprechende Kostenpositionen, was bei der ICZ wegen der Grösse nicht praktikabel ist. Deshalb soll der Beitrag der Personal- und Verwaltungstätigkeiten analog der Widmer-Studie auf geschätzte 10% der gesamten Overhead-Kosten (Personal, Liegenschaften, Verwaltung) festgelegt werden. Grundlage ist die Rechnung 2016.

Personalkosten	:	CHF 3'719'134
Liegenschaften	:	CHF 647'427
Verwaltung	:	CHF 118'548
TOTAL	:	CHF 4'485'109

10% vom Total : rund CHF 448'000

5. Aussagekraft des Ergebnisses

Mit dem Tätigkeitsprogramm 2020–2025 beschreibt die ICZ ihre Aktivitäten erstmalig in dieser Art.

Dem Vorteil, dass sich das Tätigkeitsprogramm auf empirisch ausgewiesene Leistungen stützen kann, steht gegenüber, dass der Ist-Situation programmatische Qualität für die Beitragsdauer von sechs Jahren zugeschrieben wird. Dieses Umlageverfahren ist aber insofern gerechtfertigt, als die ICZ auf dem Hintergrund ihrer Erfahrungen eine Leistungskontinuität sicherzustellen vermag.

Die Arbeit am Tätigkeitsprogramm machte wie auch bei den kirchlichen Tätigkeitsprogrammen deutlich, dass die vom Gesetzgeber vorgegebene Beurteilung der Wirkung der Tätigkeiten nicht einfach zu beschreiben und zu belegen ist. Im Kontext der ICZ, wo die Begegnung, das Zeit haben für jemanden und die Anteilnahme und öffentlicher Diskurs von Bedeutung ist, gestaltet sich insbesondere die Quantifizierung von Wirkungen als sehr schwierig. Hier verhält es sich ähnlich wie bei der Aussage, dass es keine Statistik der Unfallverhütung gibt. Es stellt sich auch die Frage, ob eine Quantifizierung von Wirkungen grundsätzlich etwa der seelsorglichen Tätigkeit angemessen ist. Statt mit Wirkungsindikatoren wurde deshalb in der Regel mit Leistungsindikatoren gearbeitet.

Mit dieser Schwierigkeit verbunden ist eine weitere: Es gibt Tätigkeiten bzw. Leistungen, die in unserer Gemeinde nicht eindeutig dem Kultischen bzw. dem Nicht-kultischen zugewie-

sen werden können. So leistet beispielsweise der Unterricht (Unzgi) einen wichtigen Beitrag zur Allgemeinbildung. Dieser beinhaltet aber auch Elemente, die als kultisch betrachtet werden können. Zu diesem Ermessensbereich zählen weiter Unterstützungsfunktionen wie etwa die Öffentlichkeitsarbeit. Diese kann als Teil der Leistungserbringung oder, zum Bei-

spiel in Form der Kommunikation, lediglich als eine unterstützende Funktion betrachtet werden.

FINANZEN DER ICZ IM ÜBERBLICK

Alle in diesem Tätigkeitsbericht genannten Beträge sind in der folgenden Tabelle nochmals zusammengefasst:

	Jahresbetrag in CHF
Bildung	
Seminare, Kurse	20'000
Soziales	
Ökumenische Seelsorge	10'000
Beitrag an die Jüdische Fürsorge	55'000
Kultur	
Angebote/Veranstaltungen	60'000
Synagoge: Führungen	40'000
Synagoge: Unterhalt (denkmalgeschützt)	175'000
Interreligiöser Dialog	25'000
Jüdisches Restaurant	250'000
Bibliothek: Betrieb	285'000
Bibliothek: NEBIS-Verbund	50'000
Zwischentotal	970'000
Personal- & Verwaltungsaufwand	448'000
Zwischentotal	1'418'000
Freiwilligenarbeit (geschätzt)	720'000
Gesamttotal	2'138'000

JAHRESRECHNUNG ICZ 2016

GEMEINDERECHNUNG 1		2015	BUDGET 2016	2016
1	BETRIEBSERTRAG	7'347'885.60	6'944'800.00	7'461'600.56
10	Kultus	143'841.75	146'000.00	146'681.90
100	Kultus Allgemein	113'841.75	111'000.00	106'910.80
101	Einnahmen Olive Garden	30'000.00	35'000.00	39'771.10
11	Schulwesen	278'566.70	238'800.00	372'856.01
111	Schule	278'566.70	238'800.00	372'856.01
12	Kultur & Mitgliederdienste	79'577.15	79'500.00	107'783.35
120	Kultur & Mitgliederdienste	25'455.00	26'000.00	27'101.05
122	Bibliothek	54'122.15	53'500.00	80'682.30
13	Bestattungswesen	300'881.40	327'900.00	203'255.30
130	Bestattungseinnahmen	300'881.40	327'900.00	203'255.30
14	Liegenschaften	510'647.90	495'100.00	459'675.35
140	Synagoge	14'400.00	14'400.00	14'400.00
141	Gemeindezentrum	341'303.60	350'000.00	318'236.15
141.1	Mieteinnahmen GZ	135'744.30	111'500.00	107'839.20
142	Friedhof	19'200.00	19'200.00	19'200.00
15	Steuern & Gebühren	5'607'430.15	5'210'000.00	5'738'861.30
150	Steuern & Gebühren	4'021'481.45	4'010'000.00	4'076'224.20
151	Steuern Vorjahre	1'585'948.70	1'200'000.00	1'662'637.10
16	Sonstiger Ertrag	426'940.55	447'500.00	432'487.35
160	Diverses	426'940.55	447'500.00	432'487.35
2	BETRIEBSAUFWAND	-6'781'541.69	-7'377'500.00	-7'220'043.23
20	Kultus	-189'056.44	-170'000.00	-197'763.57
200	Kultus	-139'610.95	-145'000.00	-135'175.77
201	Rabbinat	-49'445.49	-25'000.00	-62'587.80
21	Schulwesen	-114'701.57	-128'000.00	-190'726.60
210	Schule & KIGA	-82'240.68	-85'000.00	-149'204.69
211	Administration & Ausbildung	-32'460.89	-43'000.00	-41'521.91
22	Jugend			
220	Jugendaktivitäten	-31'228.01	-60'000.00	-54'760.24
23	Mitglieder & Kultur	-87'449.40	-98'500.00	-102'429.60
230	Mitgliederdienste	-24'150.70	-28'500.00	-22'295.00
231	Kulturprogramm	-20'453.96	-35'000.00	-22'008.69
232	Bibliothek	-42'844.74	-35'000.00	-58'125.91

GEMEINDERECHNUNG 1		2015	BUDGET 2016	2016
24	Bestattungswesen	-166'405.47	-268'000.00	-160'079.21
240	Bestattungen	-30'318.40	-56'000.00	-35'940.60
241	Friedhofunterhalt	-136'087.07	-212'000.00	-124'138.61
25	Personalkosten	-4'386'412.78	-4'799'000.00	-4'636'395.90
250	Lohnaufwand	-3'757'795.90	-4'024'000.00	-3'986'370.60
251	Sozialabgaben	-548'940.65	-675'000.00	-561'151.05
252	Diverse Personalkosten	-79'676.23	-100'000.00	-88'874.25
26	Liegenschaften	-800'521.02	-785'000.00	-863'187.59
260	Synagoge	-83'148.46	-65'000.00	-67'434.40
261	Gemeindezentrum	-467'397.09	-470'000.00	-452'049.35
261.4	Sicherheit	-249'975.47	-250'000.00	-343'703.84
27	Beiträge an Organisationen	-808'987.33	-823'000.00	-803'804.13
28	Verwaltung	-104'389.22	-148'000.00	-120'416.57
280	Allgemein	-80'413.72	-110'000.00	-94'235.33
281	Drucksachen	-23'975.50	-38'000.00	-26'181.24
29	Sonstiger Aufwand	-92'390.45	-98'000.00	-90'479.82
290	Kommunikation nach aussen	-12'342.15	-14'000.00	-9'740.45
291	Diverses	-80'048.30	-84'000.00	-80'739.37
BETRIEBSERGEBNIS		566'343.91	-432'700.00	241'557.33
3	AUSSERBETRIEBLICHES ERGEBNIS	-561'261.06	415'300.00	-237'470.42
30	Abschreibungen	-47'256.05	-50'000.00	-295'951.75
301	Abschreibung	-47'256.05	-50'000.00	-295'951.75
31	Rückstellungen	-170'000.00	100'000.00	240'000.00
310	Bildung Rückstellungen	-250'000.00	-100'000.00	-30'000.00
311	Auflösung Rückstellungen	80'000.00	200'000.00	270'000.00
32	Finanzerfolg	-259'001.14	-191'000.00	-186'324.22
320	Finanzaufwand	-297'636.44	-216'000.00	-307'206.27
321	Finanzertrag	38'635.30	25'000.00	120'882.07
33	Subventionen	-32'356.00	-35'500.00	-5'888.15
34	Veränderung Fonds & Legate	-52'647.87	591'800.00	10'693.70
JAHRESERGEBNIS		5'082.85	-17'400.00	4'086.91

GEMEINDERECHNUNG 1		2015	BUDGET 2016	2016
1	BETRIEBSERTRAG	7'347'885.60	6'944'800.00	7'461'600.56
10	Kultus	143'841.75	146'000.00	146'681.90
100	Kultus Allgemein	113'841.75	111'000.00	106'910.80
6009	Diverse Einnahmen	758.75	1'000.00	186.00
6010	Spenden Simcha Tora	4'769.00	5'000.00	679.30
6030	Luach Inserate	14'890.00	17'000.00	12'430.00
6040	Jüdische Feiertage	3'475.00	4'000.00	4'105.00
6060	Platzmieten Synagoge, Gemeindezentrum	63'600.00	62'000.00	63'482.50
6070	Jahrzeitreminder	26'349.00	22'000.00	26'028.00
101	Einnahmen Olive Garden	30'000.00	35'000.00	39'771.10
6011	Olive Garden Haschgacha	30'000.00	35'000.00	30'000.00
6012	Haschgacha Anlässe	0.00	0.00	9'771.10
11	Schulwesen	278'566.70	238'800.00	372'856.01
111	Schule	278'566.70	238'800.00	372'856.01
6101	Schulgeldrechnungen	5'760.00	0.00	26'339.26
6111	Ganon Schulgeld	97'200.00	108'000.00	122'400.00
6114	Mittagstisch	65'780.00	51'000.00	81'051.40
6115	Hort	109'826.70	79'800.00	143'065.35
12	Kultur & Mitgliederdienste	79'577.15	79'500.00	107'783.35
120	Kultur & Mitgliederdienste	25'455.00	26'000.00	27'101.05
6200	Veranstaltungen	2'165.00	3'000.00	3'193.05
6235	Einnahmen Aktiv für alle	16'090.00	17'000.00	14'580.00
6237	Tanzchug	7'200.00	6'000.00	9'328.00
122	Bibliothek	54'122.15	53'500.00	80'682.30
6210	Bibliotheksgebühren	1'622.15	1'000.00	855.00
6211	SIG für Zentralkatalog	2'500.00	2'500.00	2'500.00
6904	Verein für jüdische Kultur und Wissenschaft - für Bibliothek	50'000.00	50'000.00	77'327.30
13	Bestattungswesen	300'881.40	327'900.00	203'255.30
130	Bestattungseinnahmen	300'881.40	327'900.00	203'255.30
6400	Bestattungseinnahmen	32'967.25	100'000.00	34'994.80
6420	Grabunterhalt	48'220.00	40'000.00	47'556.00
6421	Ewige Grabpflege	178'573.95	150'000.00	86'542.00
6425	Bewilligungen Grabsteine	3'000.00	4'500.00	5'000.00
6430	Beitrag angeschlossener Gemeinden	1'400.00	1'400.00	1'400.00
6440	Private Grabbepflanzung	36'720.20	32'000.00	27'762.50
14	Liegenschaften	510'647.90	495'100.00	459'675.35
140	Synagoge	14'400.00	14'400.00	14'400.00
6605	Wohnungsmieten	14'400.00	14'400.00	14'400.00
141	Gemeindezentrum	341'303.60	350'000.00	318'236.15
6615	Sicherheit (inkl.ext.Einsätze)	341'303.60	350'000.00	318'236.15

GEMEINDERECHNUNG 1		2015	BUDGET 2016	2016
141.1	Mieteinnahmen GZ	135'744.30	111'500.00	107'839.20
6610	Mieteinnahmen	69'099.00	70'000.00	56'173.20
6612	Nebenkosten	24'465.40	10'000.00	10'916.00
6613	Mieteinnahmen NOAM Sek.	12'000.00	12'000.00	12'000.00
6614	Parkplatzmieten	27'975.00	18'000.00	27'280.00
6616	Maon Jom	2'204.90	1'500.00	1'470.00
142	Friedhof	19'200.00	19'200.00	19'200.00
6620	Wohnungsmieten	19'200.00	19'200.00	19'200.00
15	Steuern & Gebühren	5'607'430.15	5'210'000.00	5'738'861.30
150	Steuern & Gebühren	4'021'481.45	4'010'000.00	4'076'224.20
6800	Steuern laufendes Jahr	4'011'781.45	4'000'000.00	4'070'524.20
6820	Eintrittsgebühr	9'700.00	10'000.00	5'700.00
151	Steuern Vorjahre	1'585'948.70	1'200'000.00	1'662'637.10
6801	Steuern früherer Jahre	1'585'948.70	1'200'000.00	1'662'637.10
16	Sonstiger Ertrag	426'940.55	447'500.00	432'487.35
160	Diverses	426'940.55	447'500.00	432'487.35
6214	SIG Beiträge für Öffentlichkeitsarbeit	2'500.00	2'500.00	2'500.00
6241	Spenden Führungen	4'710.00	5'000.00	4'755.00
6900	Sonstige Einnahmen	14'730.55	20'000.00	24'443.52
6902	Staatsbeitrag	200'000.00	215'000.00	200'000.00
6903	Auflösung Arbeitgeberbeitragsreserve	20'000.00	20'000.00	0.00
6906	Spenden	40'000.00	40'000.00	55'788.83
6907	Gondin-Stiftung für Jugendaufgaben	145'000.00	145'000.00	145'000.00
2	BETRIEBSAUFWAND	-6'781'541.69	-7'377'500.00	-7'220'043.23
20	Kultus	-189'056.44	-170'000.00	-197'763.57
200	Kultus	-139'610.95	-145'000.00	-135'175.77
5000	Kultusausgaben	-116'504.70	-115'000.00	-119'642.37
5005	Kescher	0.00	-1'000.00	0.00
5013	ICZ Online College - Schiurim	-12'000.00	-12'000.00	-8'427.60
5030	Luach	-7'112.50	-7'000.00	-6'717.60
5056	Schabbat Yachdav	-3'993.75	-10'000.00	-388.20
201	Rabbinat	-49'445.49	-25'000.00	-62'587.80
5010	Ausgaben Rabbinat	-49'445.49	-25'000.00	-62'587.80
21	Schulwesen	-114'701.57	-128'000.00	-190'726.60
210	Schule & KIGA	-82'240.68	-85'000.00	-149'204.69
5100	Kindergarten, Ganon, Hort	-82'240.68	-85'000.00	-149'204.69
211	Administration & Ausbildung	-32'460.89	-43'000.00	-41'521.91
5104	Unzgi & Mittelstufe (Bildungsgutscheine)	-9'600.00	-20'000.00	-7'206.50
5107	Bat Mizwa/Bar Mizwa	-8'314.00	-10'000.00	-7'629.65

GEMEINDERECHNUNG 1		2015	BUDGET 2016	2016
5108	Lehrerausbildung	-7'135.10	-9'000.00	-15'906.81
5109	Administration	-7'411.79	-4'000.00	-10'778.95
22	Jugend			
220	Jugendaktivitäten	-31'228.01	-60'000.00	-54'760.24
5170	Jugendaktivitäten	-17'189.60	-60'000.00	-54'760.24
5179	Israelreise	-14'038.41	0.00	0.00
221	Jugendbünde	0.00	0.00	0.00
23	Mitglieder & Kultur	-87'449.40	-98'500.00	-102'429.60
230	Mitgliederdienste	-24'150.70	-28'500.00	-22'295.00
5230	ICZ Intern	-2'343.10	-4'000.00	-2'595.60
5231	Mitgliederbetreuung	-7'627.20	-14'000.00	-7'142.45
5232	Mitgliederwerbung	0.00	-2'000.00	-1'495.00
5234	Mitgliederaktivitäten/Anlässe	-10'138.00	-3'000.00	-7'045.05
5235	Aktiv für alle	-1'825.60	-3'000.00	0.00
5236	Seniorenturnen	-1'000.00	-1'000.00	-1'029.50
5237	Tanzchug	-1'216.80	-1'500.00	-2'987.40
231	Kulturprogramm	-20'453.96	-35'000.00	-22'008.69
5200	Veranstaltungen	-20'453.96	-35'000.00	-22'008.69
232	Bibliothek	-42'844.74	-35'000.00	-58'125.91
5210	Unterhalt Bibliothek	-15'400.83	-10'000.00	-11'852.88
5211	Bücher, Zeitschriften, Mediothek	-27'443.91	-25'000.00	-20'623.03
5214	NEBIS	0.00	0.00	-25'650.00
24	Bestattungswesen	-166'405.47	-268'000.00	-160'079.21
240	Bestattungen	-30'318.40	-56'000.00	-35'940.60
5403	Sargenes	-4'550.00	-6'000.00	-15'246.00
5411	Befestigung Grabsteine	-525.00	-30'000.00	-787.05
5440	Private Grabbepflanzung	-25'243.40	-20'000.00	-19'907.55
241	Friedhofunterhalt	-136'087.07	-212'000.00	-124'138.61
5400	Allgemeine Ausgaben	-5'621.02	-7'000.00	-8'560.82
5410	Friedhofunterhalt	-130'466.05	-85'000.00	-115'577.79
5412	Instandstellung und Projekte Friedhöfe	0.00	-120'000.00	0.00
25	Personalkosten	-4'386'412.78	-4'799'000.00	-4'636'395.90
250	Lohnaufwand	-3'757'795.90	-4'024'000.00	-3'986'370.60
5500	Kultus	-717'510.20	-782'000.00	-801'941.80
5501	Schule	-852'897.50	-880'000.00	-929'054.15
5504	Jugend	-31'356.70	-38'000.00	-37'700.00
5505	Bibliothek, Kultur	-160'350.00	-153'000.00	-139'490.00
5506	Friedhöfe	-391'639.20	-410'000.00	-389'257.50
5507	Verwaltung	-652'225.80	-660'000.00	-683'224.40
5508	Sozialressort	-133'900.00	-135'000.00	-133'900.00
5509	Liegenschaften	-320'840.00	-321'000.00	-330'640.00
5510	Sicherheit / Bewachung	-566'902.25	-560'000.00	-550'985.55

GEMEINDERECHNUNG 1		2015	BUDGET 2016	2016
5511	Mitgliederdienste	-26'820.00	-25'000.00	-27'600.85
5514	Rückerstattung Versicherung	96'645.75	0.00	37'423.65
5515	Salärerhöhungen	0.00	-60'000.00	0.00
251	Sozialabgaben	-548'940.65	-675'000.00	-561'151.05
5572	Personalversicherung BVG	-189'530.75	-280'000.00	-145'810.70
5575	UVG, Krankentaggeldversicherung	-88'491.45	-95'000.00	-128'550.50
5576	AHV / ALV / FAK	-270'918.45	-300'000.00	-286'789.85
252	Diverse Personalkosten	-79'676.23	-100'000.00	-88'874.25
5573	Renten-Betriebsrechnung	-17'401.53	-18'000.00	-22'498.20
5590	Personalspesen	-10'914.00	-12'000.00	-10'113.30
5591	Wohnungszulagen	-6'000.00	-18'000.00	-18'750.00
5592	Personalszulagen	-29'100.00	-27'000.00	-30'060.85
5599	Personalausgaben & Weiterbildung	-16'260.70	-25'000.00	-7'451.90
26	Liegenschaften	-800'521.02	-785'000.00	-863'187.59
260	Synagoge	-83'148.46	-65'000.00	-67'434.40
5600	Unterhalt & Reinigung	-40'701.86	-25'000.00	-25'068.40
5602	Heizung Synagoge	-23'571.15	-20'000.00	-14'539.85
5603	EWZ/ WVZ/ ERZ	-8'255.15	-8'000.00	-12'639.70
5604	Sicherheitsausgaben Synagoge	-2'239.55	-3'000.00	-8'501.90
5605	Versicherungen	-5'998.10	-6'000.00	-3'380.80
5606	Diverse Ausgaben	-2'382.65	-3'000.00	-3'303.75
261	Gemeindezentrum	-467'397.09	-470'000.00	-452'049.35
5610	Unterhalt	-190'820.96	-130'000.00	-170'060.35
5611	Fremdreinigung	-103'669.65	-101'000.00	-103'875.50
5612	Heizung	-57'579.73	-40'000.00	-71'636.35
5613	EWZ/ WVZ/ ERZ	-79'192.30	-48'000.00	-76'066.55
5615	Versicherungen	-33'670.20	-50'000.00	-26'686.20
5616	Diverses	-2'464.25	-1'000.00	-3'724.40
5670	Renovationen Luftschuttkeller	0.00	-100'000.00	0.00
261.4	Sicherheit	-249'975.47	-250'000.00	-343'703.84
5614	Sicherheitsausgaben	-249'975.47	-250'000.00	-343'703.84
27	Beiträge an Organisationen	-808'987.33	-823'000.00	-803'804.13
5050	Minjan Wollishofen	-43'400.00	-42'000.00	-42'397.85
5830	SIG	-118'500.00	-120'000.00	-119'090.00
5831	Koscherliste SIG-IGFKL	-27'812.00	-26'000.00	-27'812.00
5832	Phil Ron Chor	-8'000.00	-5'000.00	-5'000.00
5833	VSJF	-53'420.00	-55'000.00	-53'690.00
5834	Etz Chaim Schule	0.00	-2'000.00	-2'000.00
5835	Defizit Restaurant Olive Garden	-139'399.33	-150'000.00	-135'763.28
5836	NOAM	-390'000.00	-390'000.00	-390'000.00
5838	Studentenessbons	-16'000.00	-20'000.00	-16'000.00
5849	Vereine, Mitgliedschaften	-2'456.00	-3'000.00	-2'051.00
5956	Archiv für Zeitgeschichte	-10'000.00	-10'000.00	-10'000.00

GEMEINDERECHNUNG 1		2015	BUDGET 2016	2016
28	Verwaltung	-104'389.22	-148'000.00	-120'416.57
280	Allgemein	-80'413.72	-110'000.00	-94'235.33
5900	Büromaterial	-3'162.95	-4'000.00	-6'361.35
5910	Porto	-28'748.16	-20'000.00	-19'638.25
5911	Telefon/Internet	-11'006.25	-7'000.00	-12'725.60
5920	Website	-5'725.82	-50'000.00	-20'974.81
5950	Reisespesen	-1'183.60	-2'000.00	-782.00
5980	Inserate	-5'013.35	-4'000.00	-1'501.20
5983	EDV	-25'573.59	-23'000.00	-32'252.12
281	Drucksachen	-23'975.50	-38'000.00	-26'181.24
5901	Drucksachen/Kopiergeräte	-7'739.00	-20'000.00	-2'331.09
5903	Maschinenunterhalt, Leasing Drucker	-16'236.50	-18'000.00	-23'850.15
29	Sonstiger Aufwand	-92'390.45	-98'000.00	-90'479.82
290	Kommunikation nach aussen	-12'342.15	-14'000.00	-9'740.45
5240	Empfänge & Veranstaltungen	-11'842.15	-12'000.00	-9'700.45
5242	Geschenke	-500.00	-2'000.00	0.00
5249	Diverses	0.00	0.00	-40.00
291	Diverses	-80'048.30	-84'000.00	-80'739.37
5940	Vorstand und Kommissionen	-14'812.60	-12'000.00	-20'878.90
5941	Zukunft der ICZ	-3'529.25	-5'000.00	-2'151.50
5955	Präsidialfonds	-24'000.00	-24'000.00	-24'000.00
5981	Revisionshonorar	-18'792.00	-25'000.00	-16'772.40
5990	Sonstiger Aufwand	-18'914.45	-18'000.00	-16'936.57
3	AUSSERBETRIEBLICHES ERGEBNIS	-561'261.06	415'300.00	-237'470.42
30	Abschreibungen	-47'256.05	-50'000.00	-295'951.75
301	Abschreibung	-47'256.05	-50'000.00	-295'951.75
5740	Möblien, Einrichtungen	-43'490.05	-5'000.00	-83'733.60
5741	Gemeindezentrum	0.00	-40'000.00	-203'886.25
5799	Debitoren	-3'766.00	-5'000.00	-8'331.90
31	Rückstellungen	-170'000.00	100'000.00	240'000.00
310	Bildung Rückstellungen	-250'000.00	-100'000.00	-30'000.00
5746	Sicherheitsausgaben	-50'000.00	0.00	0.00
5781	Renovationen	-100'000.00	0.00	0.00
5784	Erneuerungsfonds Synagoge	-100'000.00	-100'000.00	-30'000.00
311	Auflösung Rückstellungen	80'000.00	200'000.00	270'000.00
6933	Renovationen	0.00	50'000.00	270'000.00
6934	Pensionskasse	0.00	50'000.00	0.00
6935	Renovationsfonds	0.00	100'000.00	0.00
6936	Wertberichtigung auf Darlehensforderungen	80'000.00	0.00	0.00

GEMEINDERECHNUNG 1		2015	BUDGET 2016	2016
32	Finanzerfolg	-259'001.14	-191'000.00	-186'324.22
320	Finanzaufwand	-297'636.44	-216'000.00	-307'206.29
5730	Bankspesen	-5'355.74	-6'000.00	-8'399.37
5732	Hypothekarzinsen Gemeindezentrum	-241'250.00	-210'000.00	-223'925.85
5734	Kursverluste realisiert	-2'165.50	0.00	-47.07
5735	Kursverluste unrealisiert	-48'865.20	0.00	-74'834.00
321	Finanzertrag	38'635.30	25'000.00	120'882.07
6700	Zins- & Dividendenertrag	26'679.90	25'000.00	21'136.88
6701	Kursgewinne	11'955.40	0.00	1'673.47
6705	Kursgewinne realisiert	0.00	0.00	13'424.72
6706	Kursgewinne unrealisiert	0.00	0.00	34'647.00
6930	Kursschwankungsreserve	0.00	0.00	50'000.00
33	Subventionen	-32'356.00	-35'500.00	-5'888.15
5844	Subvention Hausdienst	-1'350.00	-5'000.00	0.00
5846	Subvention E-Mail Versand	-300.00	-500.00	-138.15
5847	Subvention Sicherheit	-9'106.00	-10'000.00	0.00
5848	Subvention Miete	-21'600.00	-20'000.00	-5'750.00
34	Veränderung Fonds & Legate	-52'647.87	591'800.00	10'693.70
340	Fürsorgefonds	-126'442.17	162'000.00	-125'431.95
341	Hilfsfonds	-1'000.00	74'500.00	0.00
342	Friedhoffonds	1'951.05	172'000.00	80'712.05
343	Legate und Erbverträge	72'843.25	183'300.00	55'413.60
JAHRESERGEBNIS		5'082.85	-17'400.00	4'086.91

GEMEINDERECHNUNG 2		2015	BUDGET 2016	2016
EINNAHMEN		338'316.30	378'700.00	393'264.35
Spenden und Beiträge		24'196.10	24'000.00	21'930.05
7001	Spenden von privater Seite	3'100.80	3'000.00	1'601.00
7002	Thoraspenden	18'638.50	15'000.00	19'032.00
7003	Gedenkspenden	0.00	1'000.00	0.00
7004	Büchsendelder	2'456.80	5'000.00	1'297.05
7005	Sonderspende für ältere Menschen	0.00		0.00
Rückzahlungen und Beiträge an bestimmte Fälle		36'658.50	42'500.00	33'270.00
7101	Rückzahlungen von privater Seite	0.00	1'500.00	0.00
7103	IRG Zürich	2'263.50	3'500.00	2'015.00
7104	Agudas Achim Zürich	2'495.00	2'500.00	2'455.00
7105	Diverse Rückzahlungen	31'900.00	35'000.00	28'800.00
Beiträge aus Fonds und Stiftungen		72'990.20	62'000.00	104'052.70
7203	David Rosenfeld'sche Stiftung	2'000.00	2'000.00	2'000.00
7204	Legat Pöhner	30'990.20	50'000.00	62'052.70
7209	Beiträge aus Fonds und Stiftungen	40'000.00	10'000.00	40'000.00
Zinsen aus Sozialressortlegaten		10.65	200.00	0.00
7402	Zinsen	10.65	200.00	0.00
Entnahme aus Sozialressortlegaten / Schenkungen		200'060.85	250'000.00	230'898.50
7501	Entnahme aus Sozialressortlegaten / Schenkungen	200'060.85	250'000.00	230'898.50
Übrige Einnahmen		4'400.00	0.00	3'113.10
7903	Diverse Einnahmen	4'400.00	0.00	3'113.10
AUSGABEN		911'450.08	959'000.00	983'904.48
Ausbezahlte Unterstützungen		294'316.65	322'000.00	341'215.20
8001	Dauerfälle	97'095.10	85'000.00	93'318.45
8002	Temporäre Unterstützungen	38'318.05	50'000.00	63'962.30
8003	Feiertagszulagen	118'306.45	125'000.00	112'945.40
8005	Passanten	3'440.00	4'000.00	1'260.00
8006	Gefängnisse	0.00	1'000.00	1'310.00
8007	Spezialfälle aus Legat Pöhner	30'990.20	50'000.00	62'052.70
8008	Steuererlass	2'116.85	6'000.00	4'866.35
8009	Diverse Unterstützungen, Essbons	1'050.00	1'000.00	0.00
8010	Sonderspende für ältere Menschen	3'000.00	0.00	1'500.00

GEMEINDERECHNUNG 2		2015	BUDGET 2016	2016
	Dienstleistungen	10'608.70	7'000.00	15'797.40
8101	Koscher Spitalverpflegung, Mahlzeitendienst	0.00	1'000.00	1'600.00
8102	Beratungsaufwand Dritte	0.00	1'000.00	0.00
8104	Spesen, Zuwendung für Freiwillige	228.70	1'000.00	563.40
8104	Minjanmänner	8'880.00	3'000.00	10'634.00
8105	Diverses, Taxibons	1'500.00	1'000.00	3'000.00
	Beiträge	5'000.00	5'000.00	0.00
8205	Präsidentalfonds	5'000.00	5'000.00	0.00
	Beiträge an andere Organisationen	11'962.50	12'500.00	11'000.00
8306	Tixi Taxi	500.00	1'000.00	500.00
8309	Diverse Beiträge	11'462.50	11'500.00	10'500.00
	Verwaltung, diverse Ausgaben	16'428.45	22'500.00	24'711.73
8501	Telefon, Porti, Postscheck	1'279.80	2'500.00	2'231.95
8502	Büromaterial, Drucksachen, Inserate	1'516.95	2'000.00	2'874.58
8503	EDV	21.60	0.00	938.50
8504	Kursgelder, Weiterbildung	2'154.00	4'000.00	3'876.40
8505	Verpackungsarbeiten	6'168.90	8'000.00	8'934.00
8509	Diverse Bürospesen	5'287.20	6'000.00	5'856.30
	Abschreibungen	0.00	5'000.00	0.00
8601	Abschreibungen Darlehen	0.00	5'000.00	0.00
	Interne Verrechnung mit der Gemeinderechnung	573'133.78	585'000.00	591'180.15
8901	Personalkosten	133'900.00	135'000.00	133'900.00
8902	Spezialaufgaben	71'480.00	40'000.00	70'320.00
8903	Sozialleistungen	30'807.00	40'000.00	30'633.00
8904	Anteil Mietkosten	45'000.00	45'000.00	45'000.00
8905	Anteil Mietnebenkosten	25'000.00	25'000.00	25'000.00
8906	Aktiv für alle und Kescher	12'555.60	25'000.00	15'217.00
8907	Renten-Betriebsrechnung	17'401.53	20'000.00	22'500.00
8908	Steueranteil Unbemittelter/Ermässigungen	141'989.65	160'000.00	153'610.15
8909	Bestattungskosten Unbemittelter	35'000.00	35'000.00	35'000.00
8910	Anteil EDV-Kosten	15'000.00	15'000.00	15'000.00
8911	Anteil Sicherheitskosten	45'000.00	45'000.00	45'000.00
JAHRESERGEBNIS		-573'133.78	-580'300.00	-590'640.13

Budget 2017 (Zusammenfassung)

Zusammenfassung Gemeinderechnung 1	2015 Rechnung		2016 Budget		31.10.2016 Rechnung		2017 Budget	
		%		%		%		%
1 Betriebsertrag	7'347'885.60	100%	6'944'800.00	100%	7'009'519.19	100%	7'123'500.00	100%
10 Kultus	143'841.75	2.0%	146'000.00	2.1%	122'018.30	1.7%	145'000.00	2.0%
11 Schulwesen	278'566.70	3.8%	238'800.00	3.4%	367'849.26	5.2%	285'000.00	4.0%
12 Kultur & Mitgliederdienste	79'577.15	1.1%	79'500.00	1.1%	87'741.70	1.3%	111'000.00	1.6%
13 Bestattungswesen	300'881.40	4.1%	327'900.00	4.7%	190'140.40	2.7%	265'900.00	3.7%
14 Liegenschaften	510'647.90	6.9%	495'100.00	7.1%	414'969.35	5.9%	479'100.00	6.7%
15 Steuern & Gebühren	5'607'430.15	76.3%	5'210'000.00	75.0%	5'585'376.00	79.7%	5'420'000.00	76.1%
16 Sonstiger Ertrag	426'940.55	5.8%	447'500.00	6.4%	241'424.18	3.4%	417'500.00	5.9%
2 Betriebsaufwand	-6'781'541.69	92%	-7'377'500.00	106%	-5'773'527.74	82%	-7'280'800.00	102%
20 Kultus	-189'056.44	2.6%	-170'000.00	2.4%	-127'526.76	1.8%	-183'900.00	2.6%
21 Schulwesen	-114'701.57	1.6%	-128'000.00	1.8%	-147'298.10	2.1%	-138'000.00	1.9%
22 Jugend	-31'228.01	0.4%	-60'000.00	0.9%	-29'804.45	0.4%	-75'000.00	1.1%
23 Mitglieder & Kultur	-87'449.40	1.2%	-98'500.00	1.4%	-70'454.10	1.0%	-108'500.00	1.5%
24 Bestattungswesen	-166'405.47	2.3%	-268'000.00	3.9%	-116'027.31	1.7%	-206'000.00	2.9%
25 Personalkosten	-4'386'412.78	59.7%	-4'799'000.00	69.1%	-3'719'133.95	53.1%	-4'640'000.00	65.1%
26 Liegenschaften	-800'521.02	10.9%	-785'000.00	11.3%	-647'426.80	9.2%	-841'000.00	11.8%
27 Beiträge an Organisationen	-808'987.33	11.0%	-823'000.00	11.9%	-718'802.25	10.3%	-829'400.00	11.6%
28 Verwaltung	-104'389.22	1.4%	-148'000.00	2.1%	-118'547.80	1.7%	-160'500.00	2.3%
29 Sonstiger Aufwand	-92'390.45	1.3%	-98'000.00	1.4%	-78'506.22	1.1%	-98'500.00	1.4%
Betriebsergebnis	566'343.91	8%	-432'700.00	6%	1'235'991.45	18%	-157'300.00	2%
3 Ausserbetriebliches Ergebnis	-561'261.06	8%	415'300.00	6%	-172'910.00	2%	157'300.00	2%
30 Abschreibungen	-47'256.05	0.6%	-50'000.00	0.7%	-1'177.85	0.0%	-210'000.00	2.9%
31 Rückstellungen	-170'000.00	2.3%	100'000.00	1.4%	0.00	0.0%	230'000.00	3.2%
32 Finanzerfolg	-259'001.14	3.5%	-191'000.00	2.8%	-170'482.15	2.4%	-157'000.00	2.2%
33 Subventionen	-32'356.00	0.4%	-35'500.00	0.5%	-1'250.00	0.0%	-29'000.00	0.4%
34 Veränderung Fonds & Legate	-52'647.87	0.7%	591'800.00	8.5%	0.00	0.0%	323'300.00	4.5%
Jahresergebnis	5'082.85	-0.1%	-17'400.00	-0.3%	1'063'081.45	15%	0.00	0%